

**Antrag auf Zulassung als Transportunternehmer  
für die Beförderung von Tieren  
(gemäß Art. 6 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1/2005)**

Antragsteller(in) / Firmenbezeichnung	Anschrift
Telefon:	Fax:
Handy:	E-Mail:
Verantwortliche Person (Name, Vorname, Geburtsdatum)	Anschrift
Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Tierschutzgesetz (TierSchG) liegt vor. <input type="checkbox"/> ja (Kopie bitte beifügen!) <input type="checkbox"/> nein	
Angabe der bisherigen Registriernummer des Betriebes: <b>DE 03</b> .....	

Zu befördernde Tierarten: →	<input type="checkbox"/> Rinder <input type="checkbox"/> Hausequiden	<input type="checkbox"/> Schweine <input type="checkbox"/> Schafe/Ziegen	<input type="checkbox"/> Geflügel <input type="checkbox"/> Sonstige
-----------------------------	-------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------

**Zulassung nach Art. 10 EG-VO 1/2005** (Transportdauer unter 8 Stunden)

**Derzeitiger Fuhrpark**

Amtliche Kennzeichen der Straßentransportfahrzeuge	Amtliche Kennzeichen der LKW-Anhänger

→ **Geeignete(s) Personal/Fahrer/Betreuer (i. S. Art. 10 Abs. 1 Buchst. b) der VO Nr. 1/2005)**  
 (für Fahrer/Betreuer jeweils eine Kopie der Sachkundebescheinigung nach § 13 TierSchTrV bzw. (ab 05.01.2008) des Befähigungsnachweises nach Art.6 Abs. 5/Art. 17 Abs. 2 der VO Nr. 1/2005, für sonstiges Personal jeweils Kopien über durchgeführte Schulungen (Art. 6 Abs. 4 der VO Nr. 1/2005) beifügen).

Name, Vorname	Anschrift

Fortsetzung siehe Seite 2! →

**Antrag auf Zulassung als Transportunternehmer  
für die Beförderung von Tieren  
(gemäß Art. 6 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1/2005)**

**Zulassung nach Art. 11 EG-VO 1/2005** (Transportdauer über 8 Stunden)

Auf einem **Extrablatt** geben Sie bitte ausführliche Informationen zu folgende Fragen:

- nach welchem Verfahren werden die Bewegungen Ihrer aufgeführten Transportfahrzeuge von Ihnen verfolgt und aufgezeichnet?
- wie wird der erforderliche ständige Kontakt mit Ihren auf den langen Beförderungen eingesetzten Fahrer gehalten?

→ Beizufügen ist ein **Notfallplan** (im Sinne von Art. 11 Abs. 1 Buchstabe b) iv) der VO), der in dringenden Fällen zum Tragen kommt.

**Derzeitiger Fuhrpark**

Amtliche Kennzeichen der Straßentransportfahrzeuge	Amtliche Kennzeichen der LKW-Anhänger

Bitte gültige Zulassungsnachweise (i. S. von Art. 18 Abs. 2 der VO) für die aufgeführten Fahrzeuge/Anhänger in Kopie beifügen!

→ **Geeignete(s) Personal/Fahrer/Betreuer (i. S. Art. 10 Abs. 1 Buchst. b) der VO Nr. 1/2005)**

(für Fahrer/Betreuer jeweils eine Kopie der Sachkundebescheinigung nach § 13 TierSchTrV bzw. (ab 05.01.2008) des Befähigungsnachweises nach Art.6 Abs. 5/Art. 17 Abs. 2 der VO Nr. 1/2005, für sonstiges Personal jeweils Kopien über durchgeführte Schulungen (Art. 6 Abs. 4/Art. 17 Abs. 1 der VO Nr. 1/2005) beifügen).

Name, Vorname	Anschrift

**Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers:**

- Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister wurde von mir beantragt und wird umgehend vorgelegt.
- Während der letzten 3 Jahre habe ich keine Verstöße gegen das EU- und/oder deutsche Tierschutzrecht begangen.
- Von mir wurde kein entsprechender Zulassungsantrag bei einer anderen Behörde in Deutschland oder in einem anderen EU-Mitgliedstaat gestellt.

Ich bin in keinem anderen Mitgliedstaat der EU ansässig.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Bitte diesen Antrag zusammen mit den erforderlichen Unterlagen (s. o.) zurückschicken an den

**Landkreis Lüneburg  
Veterinärwesen und Lebensmittelkontrolle  
Auf dem Michaeliskloster 4  
21335 Lüneburg**